



Der Amtsbote

Am Peenestrom

Jahrgang 20/Nummer 08

Freitag, den 16. August 2024



Foto: unsplash

**Amtliche
Bekanntmachungen
des Amtes
Am Peenestrom
und
der Gemeinden**

Lassan
(mit Klein Jasedow, Papendorf,
Pulow und Waschow)

Sauzin (mit Zemitz)

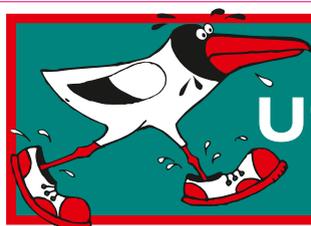
Buggenhagen
(mit Jamitzow, Klotzow
und Wangelkow)

Krummin (mit Neeberg)

Wolgast
(mit Buddenhagen, Hohendorf,
Pritzler, Schalense und Zarnitz)

Zemitz
(mit Bauer, Hohensee, Seckeritz
und Wehrland)

Lütow
(mit Neuendorf und Netzelkow)



**XLIV. Internationaler
USEDOM-MARATHON
7. September 2024**

Aus der Verwaltung

Wolgast - Im Herzen jung



Foto: ©Karsten Thormaehlen

Die Ausstellung Young at Heart also Im Herzen jung, die unter anderem die Räumlichkeiten des neuen Forschungszentrums zu gesundem Altern im Kreis-krankenhaus Wolgast zielt, ist ein ganz besonderer Hingucker. Sie zeigt alte Menschen und deren Wege, gesund und vor allem glücklich zu altern. Wie viele Facetten das Altwerden haben kann, wird beim Betrachten der Werke des Fotografen Karsten Thormaehlen schnell klar. Seit Jahren fotografiert er alte und vor allem sehr alte Menschen auf der ganzen Welt. Seine Werke erzählen anschließend in Ausstellungen und Kunstprojekten von eben diesen Menschen und ihren Geheimnissen für ein glückliches Alter. Zu den Ausstellungsorten zählten bisher New York, Tokio, Berlin und Frankfurt a.M., um nur einige zu nennen.

Die Stadt Wolgast freut sich daher sehr darüber, dass der Fotograf Karsten Thormaehlen Ende dieses Jahrs eine Ausstellung im technischen Rathaus eröffnet.

Aber das Beste kommt noch: Es werden nicht etwa alte Herren aus Asien oder Urgroßmütter aus Italien ausgestellt. Nein, die Ausstellung soll Menschen von Hier zeigen. Menschen, die in der Region leben und vielleicht ihre ganz eigene Herangehensweise an das Altern haben.

Gesucht werden Personen aus Wolgast und der Region, die über 75 Jahre alt sind. Wenn Sie Interesse haben und sich als Fotomotiv zur Verfügung stellen möchten, haben Sie bis zum 01.09.24 die Chance sich anzumelden. Idealerweise, senden Sie uns mit Ihrer Anmeldung direkt ein Foto von Ihnen und Ihr Geheimnis für ein glückliches Alter zu. Sollten Sie Verwandte oder Bekannte haben, die eine außergewöhnliche und einzigartige Art haben, mit dem Altern umzugehen, sprechen Sie sie an und ermutigen Sie sie, sich bei uns zu melden.

Die Aufnahmen werden durch den Fotografen Karsten Thormaehlen in der Woche vom 23. bis 29. September gemacht.

Posteinwurf:

- Stadt Wolgast
Burgstraße 6, 17438 Wolgast
- ehem. Stadtbibliothek Wolgast
Hufelandstraße 2, 17438 Wolgast

Telefon: 03836 / 251-130

E-Mail: ideen@wolgast.de



Foto: ©Karsten Thormaehlen

Wir freuen uns auf Ihre Rückmeldungen und stehen bei Rückfragen gern zur Verfügung.

Aus den Städten und Gemeinden

Stadt Wolgast

Treffen auf der MS „Junker Jörg“



Bürgermeister Martin Schröter (l.) und Kapitän Joachim Schramm

Foto: Stadt Wolgast

Am 18. Juli trafen sich Bürgermeister Martin Schröter und Kapitän Jan Harnisch zu einem Gespräch zur weiteren Entwicklung der Flusskreuzschiffahrt in Wolgast. Die weitere touristische Entwicklung von Wolgast liegt dem Bürgermeister naturgemäß am Herzen, wengleich für ihn der Nutzen für die einheimische Bevölkerung an erster Stelle steht.

Kapitän Harnisch wies als Eigner des Fahrgastschiffes auf die Verbundenheit seines Unternehmens zum küstennahen Flussrevier Oderhaff/Peenstrom/Greifswalder Bodden/Strelasund hin und bekräftigte die Absicht, die Routen in

dieser Region weiter ausbauen zu wollen.

Herr Harnisch und Herr Schröter suchten im Gespräch nach gemeinsamen Lösungen für die anstehenden Probleme. Um Landstrom über den notwendigen Powerlock-Anschluss für Schiffe wie die Junker Jörg verfügbar zu machen, sind Investitionen der Stadt in einem hohen sechsstelligen Bereich nötig. Gemeinsam soll hierfür nach Fördermitteln gesucht werden. Für die MS Junker Jörg ist es wünschenswert, den Hafen Wolgast wieder zur Übernachtung anlaufen zu können. Aktuell erlaubt die Hafennutzungsordnung längere Liegezeiten nur mit Landstromanschluss und abgeschalteten Motoren. Für eine Umsetzung der Bauvorhaben für deutlich stärkere Stromanschlüsse wurde bei dem Treffen das Jahr 2026 favorisiert. Das Interesse der Stadt besteht darin, mit den Anläufen entsprechende Umsätze zu generieren, um die finanziell sehr aufwändige technische Infrastruktur des Hafens kostendeckend betreiben zu können.

Außerdem sollen die Gewerbetreibenden in Wolgast wesentlich mehr als bisher von den Umsätzen der Passagiere von Flusskreuzschiffen profitieren. Hier wurden Kooperationsgespräche mit den Veranstaltern ins Auge gefasst, um Programme und touristische Produkte in der Stadt zu entwickeln.

Bürgermeister Martin Schröter und Kapitän Jan Harnisch zeigten sich mit dem Ergebnis des Treffens zufrieden und werden ihrerseits unmittelbar mit den Vorbereitungen zu den besprochenen Vorhaben beginnen.

Sprechstunde des Bürgermeisters auf dem Rathausplatz

In der Zeit von 10:00 – 12:00 Uhr ist der Bürgermeister, Martin Schröter am 22. August und am 26. September 2024 auf dem Rathausplatz anzutreffen.

Für Fragen und Anliegen steht er allen Bürgerinnen und Bürgern in dieser Zeit gern zur Verfügung. Da es sich jeweils um einen Markttag (Donnerstag) handelt, können Sie Ihren Marktbesuch gleich verbinden.

Festliche Klänge der Carmina Burana am Stadthafen



Am 19. September 2024 um 20 Uhr ist es endlich so weit. Das musikalische Highlight des Festjahres wird mit Sicherheit die Carmina Burana im September. Das außergewöhnliche Werk von Carl Orff wird zum Anlass der Feierlichkeiten unter der Leitung von Wolgasts Kantorin Maria Uhle von Chören aus der gesamten Region gemeinsam gesungen. Zudem wirken Vokal- und Instrumentalsolisten der HTM Rostock mit. Die einzigartige Akustik und die Verknüpfung des Konzerts mit der Aufführung des eigens für das Festjahr produzierten Films machen die Veranstaltung zu einem einmaligen Erlebnis. Karten sind noch im Vorverkauf in der Stadtinformation Wolgast, der St. Petri Kirche und der Buchhandlung Wolgast erhältlich.

Sonderausstellung Welt im Wandel | Eröffnung 07.08.24

Im Rahmen unseres Festjahres Wolgast 900 und des damit verbundenen Jubiläums der Christianisierung von Pommern wird von August bis Oktober eine Sonderausstellung im Museum Wolgast zu sehen sein. Wir freuen uns sehr darüber, dass für diese authentische, originale Stücke eingeworben werden konnten.

In den letzten Tagen wurden die Leihgaben der Landesarchäologie Mecklenburg-Vorpommern und des Diözesanmuseums Bamberg in die Vitrinen des Museums Kaffeemühle in Wolgast gelegt.

Die öffentliche Ausstellungseröffnung fand am 07. August 2024 um 19 Uhr in der St. Petri Kirche in Wolgast statt.

Otto von Bamberg nach 900 Jahren zurück in Pommern.

Das Diözesanmuseum als Hüter des Bamberger Domschatzes ist berühmt für seine fast 1000 Jahre alten Kaisermäntel von Heinrich und Kunigunde – Textilien von unvergleichbarer Schönheit und Qualität – sowie für eine reiche Reliquiensammlung. Inmitten dieser katholischen Pracht befindet sich ein verhältnismäßig unscheinbarer Unterkiefer. Nähert man sich seiner Vitrine bemerkt man jedoch die Fassung aus Gold, besetzt mit Edelsteinen, die die zugeschriebene Bedeutung erahnen lassen. Ein Blick auf den Objekttext verrät: „Sog. Unterkiefer des heiligen Otto, Gebein gefasst, Gold und Edelstein.“

Dank der Unterstützung des Bistums Bamberg und der Museumsdirektorin Carola Schmidt findet die Reliquie, eine Mitra und die Krümme eines Bischofsstabes aus dem Umfeld des Apostels der Pommern den Weg nach Wolgast. Womöglich sind die Objekte tatsächlich zum ersten Mal seit 900 Jahren wieder an der Küste und werden an einem authentischen Ort der Mission gezeigt. Auch wenn Otto Wolgast erst 1128 aufsuchte, kündigte er doch zum Ende seiner ersten Reise an, hierher zu kommen.

Abgerundet wird die Wolgaster Schau mit Grabungsfunden der Landesarchäologie Mecklen-

burg-Vorpommern und Leihgaben des Museum Narodowe w Szczecinie. Gemeinsam mit den überlieferten, detaillierten und lebensnahen Berichten von Ottos Missionsreisen bieten die Exponate faszinierende Einblicke in die Glaubensvorstellungen und Lebensumstände der Menschen, die der Bischof aus dem fernen Bamberg auf beiden Seiten der Oder missionierte.

Die Ausstellung wird gefördert durch das Ministerium für Wissenschaft, Kultur, Bundes- und Europaangelegenheiten Mecklenburg-Vorpommern sowie den Fonds für Vorpommern und das östliche Mecklenburg.



Konstituierung der Gremien der Stadt Wolgast

Im Anschluss an die Kommunalwahlen 2024 haben im Juli die konstituierenden Sitzungen in der Stadt Wolgast stattgefunden. Es wurden jeweils ein/e Vorsitzende/r und zwei Vertretende für jedes Gremium festgelegt.

Konstituierende Sitzung der Stadtvertretung Wolgast am 17.07.2024

Stadtvertretervorsteher - Ralf Pens

1. Stellvertreter - Henry Kammel
2. Stellvertreter - Karsten Kruse

Konstituierende Sitzung Sozial- und Kulturausschuss am 18.07.2024

Vorsitzender - Sebastian Gabriel

1. Stellvertreter - Mirko Piechotka
2. Stellvertreter - Pieter Heubach

Konstituierende Sitzung des Ausschusses für Bauen, Wirtschaft, Verkehr und Umwelt am 18.07.2024

Vorsitzender - Christoph Eigbrecht

1. Stellvertreter - Marko Friszewski
2. Stellvertreter - Torsten Wodtke

Die öffentlichen Sitzungen sind wie folgt geplant. Bürgerinnen und Bürger können diesen Sitzungen gern beiwohnen und beispielsweise die Bürgerfragestunde nutzen.

Bauausschuss am 23.08.2024

Sozial- und Kulturausschuss am 03.09.2024

Stadtvertreterversammlung am 09.09.2024

Informationen zu Ort und Zeit entnehmen Sie bitte den öffentlichen Bekanntmachungen zu den Sitzungen unter <http://www.wolgast.de>

Die Mitglieder der Ausschüsse können Sie unter ebenfalls unter <http://www.wolgast.de> - Rathaus - Stadtvertretung einsehen.

Bei Fragen stehen Ihnen die Mitarbeitenden der Stadtverwaltung gern zur Verfügung.

NORMA: Entwicklungschef Jens Tessendorf zu Gast beim Bürgermeister



Jens Tessendorf (l.) und Martin Schröter Foto: Stadt Wolgast

Seit der Schließung der EDEKA Filiale im Kleeblattcenter ist es für viele ältere Bürgerinnen und Bürger schwierig, sich mit Waren des täglichen Bedarf zu versorgen. Die Stadtverwaltung hat seinerzeit unmittelbar reagiert, und das Grundstück gegenüber des Kleeblattcenters (ehemaliger Standort der Schule) für die Ansiedlung eines Nahversorgers ausgeschrieben. Glücklicherweise fand sich mit der NORMA-Gruppe ein solider Interessent, so dass bereits ein Kaufvertrag geschlossen werden konnte. Der Bauantrag von NORMA für einen

großen Lebensmittelmarkt mit Café wurde in der Stadtvertretung sehr begrüßt und das Einvernehmen erteilt. Die Bauplanungsrechtliche Prüfung ergab jedoch, dass das geplante Vorhaben nur mit einem Bebauungsplan erfolgen kann. Dieser Plan gibt unter anderem vor, wie groß die bebauete Fläche höchstens sein darf, wo genau auf dem Grundstück gebaut werden darf und wie viele Geschosse zulässig sind. Der Bebauungsplan enthält auch Angaben zum Gebäudetyp, zur Dachform usw.. Da in diesem Verfahren alle Träger öffentlicher Belange beteiligt und Auslegungsfristen eingehalten werden müssen, kann es bis zu zwei Jahre in Anspruch nehmen. Wenn es nach Bürgermeister Martin Schröter und dem Entwicklungschef von NORMA Jens Tessendorf ginge, befände sich der Markt bereits im Bau.

Der Austausch zwischen der Stadt Wolgast und NORMA ist zielorientiert und kooperativ. Beide sind sich darin einig, dass ein Markt des Nahversorgers NORMA in der Hufelandstraße entstehen soll. Der Landrat als Chef der zuständigen Landkreisverwaltung Vorpommern-Greifswald, Michael Sack, hat seine Unterstützung bei seinem Besuch in Wolgast bereits zugesichert. Gemeinsam wollen die Beteiligten nun daran arbeiten, eine möglichst zügige Umsetzung des Projektes zu ermöglichen.

Anmeldung zum Altstadtflohmart

Wann? 31.08.2024, 9 bis 16 Uhr
Wo? Am Fischmarkt

Teilnahmebedingungen:

Auf dem Flohmarkt dürfen nur Waren verkauft werden, die gebraucht und von geringem Wert sind. Nicht verkauft oder verschenkt werden dürfen unter anderem Feuerwerksartikel, Waffen aller Art, lebende Tiere, hochwertige Antiquitäten, Lebensmittel, Blumen und Fahrzeuge aller Art.

Die Teilnahmeerlaubnis ist am Freitag vor dem Altstadtflohmart in der Stadtinformation in der Kronwieckstraße 3 in Wolgast erhältlich. Diese kann dort in der Zeit von 09:00 Uhr bis 16:00 Uhr - gegen Vorlage eines Personalausweises - käuflich erworben werden. Die Teilnahmeerlaubnis kann auch an der Tageskasse erworben werden. Eine Teilnahmeerlaubnis kostet 10,00 Euro. Ab 8:00 Uhr darf aufgebaut werden. Von 09:00 bis 16:00 Uhr darf verkauft werden. Ein Stand darf eine Größe von 4 m x 2 m haben. Zelte oder Pavillons dürfen aus Sicherheitsgründen nicht aufgebaut werden.

Wir bitten um Anmeldung unter 03836 600118 oder per Mail an: stadtinfo@wolgast.de

Wir freuen uns auf Sie!

Ihre Stadt Wolgast



Die nächste Ausgabe
erscheint am
20. September 2024.

Allen Jubilaren des Monats übermitteln wir herzliche Glückwünsche:

(Hinweis: Aufgrund des Bundesmeldegesetzes werden nur die Jubilare mit dem 70., 75., 80., 85., 90., 95., 100., 101., 102. und folgenden Geburtstag im Amtsboten genannt.)

Jubilare der Gemeinde Krummin

Gebser Erwin

Jubilare der Stadt Lissan

Sack Siegfried
Mattausch Dorothea
Krüger Monika
Schmidt Rita

Jubilare der Gemeinde Lütow

Blunck Fritz
Lübcke Roland

Jubilare der Stadt Wolgast

Kunze Dietrich
Zorr Siegfried
Schlese Ruth
Prüglmeier Hannelore
Mühlbach Eveline
Wittstamm Veronika
Nippold Peter
Renn Hans-Joachim
Schulz Eberhard
Lenz Doris

Martschusky Hildegard

Hannemann Klaus
Willudt Angelika
Yevdokimova Svitlana
Bergemann Ingolf
Krummrei Joachim
Koch Edith
Fock Bärbel
Roloff Wilfried
Finzelberg Gerald
Lorentz Gabriele
Gundlach Marianne
Nawrot Rudi
Jaekel Christa
Brandenburg Monika
Dühmke Rita
Kazmierczak Hannelore
Jacoby Anna
Katterbach Rosemarie
Führer Wolfgang
Kidawa Mirosław
Siehlow Gisela
Demuth Renate
Lieske Rosemarie

Jubilare, die nicht im Amtsboten genannt werden möchten, können dies der Verwaltung (Tel. 03836/ 251-301, Frau Tews oder 251-303, Frau Lembke) mitteilen.

stock.adobe.com - orchidart

IMPRESSUM:

Der Amtsbote – Am Peenestrom. Mitteilungsblatt mit amtlichen Bekanntmachungen.

Herausgeber, Druck und Verlag: **LINUS WITTICH Medien KG**
Röbeler Straße 9, 17209 Sietow, Telefon 039931/57 90, Fax 039931/5 79-30
E-Mail: info@wittich-sietow.de, www.wittich.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Der Amtsvorsteher
Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Mike Groß (V. i. S. d. P.)
unter Anschrift des Verlages. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Jan Gohlke
unter Anschrift des Verlages. Der Anzeigenteil befindet sich auf den Seiten 18 bis 24.

Anzeigen: anzeigen@wittich-sietow.de

Auflage: 9.800 Exemplare; Erscheinung: monatlich

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Für Text-, Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben wer-

den von uns aus in 4c-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers.

Das Mitteilungsblatt kann gegen Porto- und Versandkosten im Amt Am Peenestrom, Burgstraße 6 in 17438 Wolgast auf Antrag abonniert werden oder per eMail zugesandt werden.

Die amtlichen Bekanntmachungen befinden sich auf den Webseiten www.wolgast.de bzw. www.amt-am-peenestrom.de
Amtliche Bekanntmachungen nach dem Baugesetzbuch (BauGB) erfolgen für die Stadt Wolgast und für die Stadt Lissan sowie für die Gemeinden Buggenhagen, Krummin, Lütow, Sauzin und Zemitz in diesem Mitteilungsblatt.



LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Stadt Lissan

**Danke für
eine tolle
Festwoche!**



Das Festkomitee der Stadt Lissan bedankt sich bei allen, die an der gelungenen Festwoche mitgewirkt haben!

So viele Bürgerinnen und Bürger haben sich an den Vorbereitungen beteiligt – schlicht überwältigend! Auch die Arbeitskräfte aus Stadt und Amtsverwaltung haben sich enorm für das Gelingen des Stadtjubiläums eingesetzt.

Lissan hat sich von seiner besten Seite gezeigt und bei allen Gästen den besten Eindruck hinterlassen.

750JahreLissan.de

750 Jahre Stadt Lissan: Das wird gefeiert.



Aktuelle Termine

17.08. »Mord und Totschlag« – Krimilesung inkl. Mitnahme von Krimis, bitte anmelden

19 Uhr Garten der Familie Stemmrich, Lange Straße 13, Stadt Lissan

18.08. Balfolk – Tanzworkshop mit Livemusik vom Uckermärkisches Folkorchester

15–18 Uhr Klanghaus am See, Klein Jasedow

21.08. Orgelkonzert mit Kreiskirchenmusiker Holger Schmidt

19:30 Uhr Kirche St. Johannis, Stadt Lissan

25.08. Aufführung Tanzprojekt »Dem Tod davon getanzt« – Kinderferienprogramm

15 Uhr Hafen, Stadt Lissan

31.08. »Komm in mein Land« – Märchenerzählung mit Doris Rauschert

16 Uhr Kirche St. Johannis, Stadt Lissan

07.09. Jubiläumsfest der Jugendfeuerwehr – 30-jähriges Bestehen

9 Uhr FFW, Anklamer Straße 16, Stadt Lissan

07.09. Exkursion nach Wolgast – Totentanzbildnis in St. Petri mit Führung

14 Uhr Treffpunkt: Kirche St. Johannis, Stadt Lissan

07.09. Gedenkveranstaltung für die Musiklehrerin Marie Tschiedel – bitte anmelden

14:30 Uhr Vereinshaus, Schulstraße 5, Stadt Lissan

07.09. Lesung mit Jeannette Abée – »Bilder für Pau oder die Geschichte vom dunklen König«

19 Uhr Rosengarten, Anklamer Straße 1, Stadt Lissan

07.09. Unterhaltung mit Akkordeonmusik – mit Hans-Jürgen Zeun

19 Uhr Camper-Treff, Garthof 5, Stadt Lissan

08.09. Komponistinnen-Konzert – A. Fischer (Klarinette) und B. Saupe (Klavier)

20 Uhr Klanghaus am See, Klein Jasedow

13.09. Lesung - »Ein grandioser Tag« von und mit Uwe Cardaun

19 Uhr Galerie Salasse, Markt 12, Stadt Lissan



Alle Angaben ohne Gewähr
für Richtigkeit, Vollständig-
keit und Aktualität.

Aktuelle Infos: 750jahreLissan.de

Gemeinde Lütow

Bekanntmachung der Gemeinde Lütow über die Satzung der 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 11 „Erweiterung der Gutsanlage an der Mühlenbergstraße“ Ortsteil Neuendorf

Der Geltungsbereich der 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 11 „Erweiterung der Gutsanlage an der Mühlenbergstraße“ hat eine Größe von ca. 0,8 ha und umfasst das Flurstück 91/3 und Teilflächen des Flurstückes 92, 97/1, 97/9 und 97/11 der Flur 12 Gemarkung Neuendorf. Das Plangebiet grenzt im Nordwesten an die Mühlenbergstraße. Das Gebiet wird von einem Gewässer 2. Ordnung geteilt. Die Lage des Planbereiches ist im beigefügten Übersichtsplan dargestellt.

Aufgrund der §§ 1 Abs. 3, 10 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 03. November 2017 (BGBl. I S. 3634) sowie nach § 86 Landesbauordnung Mecklenburg-Vorpommern (LBauO M-V) in der Fassung der Bekanntmachung vom 15. Oktober 2015 (GVBl. M-V S. 344) in der jeweils zum Zeitpunkt der Satzung gültigen Fassung wird entsprechend der Beschlussfassung der Gemeinde Lütow vom 06.06.2024 die Satzung über die 1. Änderung des Bebauungsplans Nr. 11 „Erweiterung der Gutsanlage Neuendorf an der Mühlenbergstraße“ OT Neuendorf bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B) erlassen.

Der Satzungsbeschluss über die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 11 „Erweiterung der Gutsanlage an der Mühlenbergstraße“ wird hiermit bekannt gemacht.

Die Satzung über die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 11 „Erweiterung der Gutsanlage an der Mühlenbergstraße“ tritt mit Ablauf des Tages der ortsüblichen Bekanntmachung in Kraft.

Die ortsübliche Bekanntmachung erfolgt durch Abdruck im Bekanntmachungsblatt „Der Amtsbote Am Peenestrom“.

Jedermann kann die Satzung über die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 11 „Erweiterung der Gutsanlage an der Mühlenbergstraße“ und die Begründung dazu, ab diesem Tag im Amt Am Peenestrom in 17438 Wolgast, Burgstraße 6 im Fachdienst Bauverwaltung/-planung, Zimmer K 104 während der Geschäftszeiten einsehen und über den Inhalt Auskunft verlangen.

Ergänzend wird die wirksame 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 11 „Erweiterung der Gutsanlage an der Mühlenbergstraße“ mit Begründung auf der Homepage des Amtes Am Peenestrom unter www.amt-am-peenestrom.de, Ortsrecht, unter dem Link Flächennutzungs-/Bebauungspläne eingestellt.

Zusätzlich sind die Unterlagen im Internetportal des Landes M-V, auf dem Bauleitplanserver M-V unter <https://bplan.geodaten-mv.de/Bauleitplaene> einsehbar.

Eine Verletzung der in § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1-3 und § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften und Mängel der Abwägung sind unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde Lütow geltend gemacht worden sind. Dabei ist der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, darzulegen (§ 215 Abs. 1 BauGB).

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB und auf die Bestimmungen des § 5 Abs. 5 der Kommunalverfassung Mecklenburg-Vorpommern vom 13.07.2011 (GVBl. M-V S. 777), über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für Eingriffe in eine bisher zulässige Nutzung durch diese Bebauungsplanung und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen.

Lütow, den 30.07.2024

Dahms
Bürgermeister



Übersichtskarte 1. Änderung BP Nr. 11 „Erweiterung der Gutsanlage an der Mühlenbergstraße“

Vereine

Mit Plattdütsch bist dorbie „Dei Plattdütschen e. V. Anklam“



Veranstaltungsplan für dat 2. Halfjohr 2024

- | | |
|---------------------------------|---|
| Juli/August | Urlaubstid |
| 11. September (Mittwoch) | Floßfohrt up de Peen mit Upholl in Menzlin un tröch
Affohrt in Anklam an'n Haben Klock 13:00
Anmeldungen unter Tel. 03971/ 833 513 |
| 16. Oktober (Mittwoch) | Stadtrunfohrt in Niegenbramborg mit Mudder Schulten
Affohrt in Anklam Klock 9:30
Anmeldungen unter Tel. 0173/ 72 04 701 |
| 22. November (Freitag) | Pokal-Kegeln von'n Verein
Klock 9:00 Kegelbahn Gneveziner Damm in Anklam
un wekker will Klock 12:00 Middachäten in't Restaurant „Marathon“
Anmeldungen unter Tel. 03971/ 83 20 52 |
| 04. Dezember (Mittwoch) | Wiennachtfier mit Kinnerprogramm un Musik
Klock 15:00 in'e Begegnungsstätte von' e Volkssolidarität
Leipziger Allee 6 in Anklam
Anmeldungen unter Tel. 03971/ 2140 16 |

**Verännerungen vörbehollen.
Gäst sünd hartlich willkommen.
Wi bäden juch um tidige Anmellung.**

XLIV. Internationaler Usedom-Marathon und 33. Halbmarathon



7. September 2024

Am 7. September 2024 erfolgen die Startschüsse für den XLIV. Internationalen Usedom-Marathon und den 33. Halbmarathon. Der Hauptlauf über 42,195 km wird traditionsgemäß mit einem Böllerschuss in Swinemünde gestartet. Die frühe Startzeit um 9:00 Uhr hat sich bewährt und wird somit auch in diesem Jahr beibehalten. Um 10:30 Uhr werden im Wolgaster Peene-Stadion

die Halbmarathonis auf ihre 21,1 km lange Strecke auf die Insel Usedom geschickt. Dabei absolvieren die Läuferinnen und Läufer den altbewährten Y-Kurs über Neeberg - Sauzin - Ziemitz zurück ins Wolgaster Stadion.

Die Veranstalter erwarten bis zu 500 Teilnehmer, wobei in allen Altersklassen – von den jeweiligen Jugend- über die Hauptklassen bis zu den Klassen der über 60-jährigen - ca. 250 Starter auf die Halbdistanz gehen werden. Die Erfahrung hat gezeigt, dass sich das Feld der Läufer nach dem Start im Peene-Stadion bis zum Passieren der Großen Brücke bereits auf ca. 20 min. auseinandergezogen hat. Dabei werden die Läufer im Stadtgebiet durch Polizeifahrzeuge eskortiert. Die Brücke wird für die Zeit des Passierens (vom ersten bis zum letzten Läufer) voll für den Fahrzeugverkehr gesperrt.

Nachdem das Läuferfeld die große Brücke passiert hat unterquert es diese und biegt am Parkplatz Mahlow in Richtung Neeberg ab, wobei das neue Brückenbauwerk „umlaufen“ wird. Der Ort Neeberg wird zunächst in Richtung Krummin durchlaufen. Ungefähr auf halber Strecke zwischen beiden Orten befindet sich der erste von zwei Wendepunkten (km 7,5). Auf der anderen Straßenseite geht es für die LäuferInnen zurück nach Neeberg, wo am Feuerwehrgebäude in Richtung Hafen abgebogen wird. Nach einer Erfrischung am hier stationierten Getränkestand eröffnet sich am Hafen ein herrlicher Blick auf das Achterwasser, der schon so manchen Teilnehmer der letzten Jahre beflügelte. Zurück auf der Hauptstraße biegen die Läufer unmittelbar am Ortsausgang in Richtung Sauzin ab und treffen kurz vor dem „Sauziner Dorfkrug“ auf die Hauptstraße, der sie rechtsseitig bis nach Ziemitz folgen.

In Ziemitz durchlaufen die Halbmarathonis dann eine ca. 800 m lange Wendeschleife und haben dabei erneut einen idyllischen Blick, diesmal auf den Peenestrom. Hier befinden sich auch die zweite elektronische Kontrollstelle (km 14). Anschließend wird Ziemitz wieder in Richtung Sauzin verlassen. Sauzin wird diesmal auf der Hauptstraße passiert, wobei auch hier eine Erfrischung angeboten wird. Die bereits fertiggestellte Brücke wird überquert und bevor die Läufer wieder in Richtung Mahlow abbiegen, können sie einen Blick auf den Wolgaster Hafen und die imposante Wolgaster Peene-Brücke werfen.

Während die ersten Läufer nach ca. 50 min erneut die Brücke unterqueren, treffen sie auf die ersten im 40 km entfernten Swinemünde gestarteten Marathonis. Die anschließende Strecke im Stadtgebiet ist für Halbmarathon- und Marathonstarter identisch. Dabei wird die B 111 hinter der kleinen Brücke in Richtung Kronweickstraße überquert. Die Ampelanlagen sind hier abgeschaltet und der Verkehr wird von der Polizei per Hand geregelt. Erwähnt sei auch der Vorteil für die Verkehrsteilnehmer, der sich dadurch ergibt, dass der Brückenzug um 12.45 Uhr an diesem Tag entfällt. Die Teilnehmer beider Wettbewerbe laufen dann entlang der Werftstraße und der Bahnhofstraße zum lang ersehnten Ziel, dem Wolgaster Peene-Stadion.

Um auch einen reibungslosen und sicheren Ablauf im Stadtgebiet zu gewährleisten, sind folgende zusätzlichen Maßnahmen am Lauftag (Samstag, 7. September) zu erwarten:

- 1. Voll gesperrt sind für die Zeit des Laufes (von 10:30 - 13:00 Uhr) die Zufahrten nach Neeberg bzw. Sauzin ab Parkplatz Mahlow bzw. Ortsausgang Krummin.**
- 2. Auch der Verkehr zwischen den Ortschaften Neeberg, Sauzin und Ziemitz wird durch Verkehrszeichen und -leit-einrichtungen untersagt.**
- 3. Im Stadtgebiet Wolgast sind die Werftstraße und alle Zufahrtsstraßen zur Werftstraße („Schleichwege“) in der Zeit von 10:30 - 14:30 Uhr für den Durchgangsverkehr gesperrt.**

Alle diese Maßnahmen sind nicht zuletzt auch im Interesse der Sicherheit aller Laufteilnehmer notwendig, da sich die Läufer bedingt durch den Streckenverlauf im Halbmarathon und in Wolgast teilweise im „Gegenverkehr“ befinden.

Wir als Veranstalter appellieren an alle Bewohner der betroffenen Gemeinden aber auch an deren Gäste sich auf diese Situation einzustellen und am Lauftag besonders aufmerksam und rücksichtsvoll gegenüber den Athleten und freiwilligen Helfern aufzutreten.

Sie können so auch einen wesentlichen Beitrag nicht nur zur Sicherheit der Läufer, die aus allen Bundesländern und auch aus dem Ausland anreisen, sondern auch für deren Eindrücke über das Erlebte leisten. Es wäre nicht das erste Mal, dass ein Teilnehmer des Marathons oder Halbmarathons die erlebte Natur für einen längeren Aufenthalt mit seiner Familie oder Lauffreunden in dieser Region nutzt oder zumindest weiterempfiehlt.

Lutz Schönemann



Europäische Akademie der Heilenden Künste e.V.

Am Sonntag, 18. August verwandelt sich das Klanghaus am See zum Tanzsaal:

Das Uckermärkische Folkorchester Prenzlau lädt zu einem Tanznachmittag mit Europäischen Paar-, Kreis und Gassentänzen ein.

Sonntag, 18. August, 15 - 18 Uhr

Balfolk Europäische Paar-, Kreis- und Gassentänze

UFO Uckermärkisches Folkorchester

Klanghaus am See, Klein Jasedow

<https://eaha.org/events/balfolk>

Das Uckermärkische Folkorchester UFO spielt seit 2008 zum Tanz auf und leitet Europäische Paar-, Kreis- und Gassentänze in der Tradition des Balfolk an.

Die 12 Musiker*innen des Folkorchesters aus Prenzlau versprechen mitreißende Tanzmusik und eine niedrigschwellige Anleitung auch für Ungeübte. Der Tanznachmittag Balfolk findet im Rahmen des Lassaner Stadtjubiläums statt, Details stehen im Festkalender unter <https://750jahrelassan.de/veranstaltungen>.

Die Veranstaltung wird durch die Tanzstiftung Manja Chmiel ermöglicht.

Dadurch ist der Eintritt frei, Spenden sind herzlich willkommen. Information und Kontakt: Europäische Akademie der Heilenden Künste e.V., Thomas Schallmann, 0177-7626657, thomas.schallmann@web.de

Wir freuen uns auf einen beschwingten und fröhlichen Nachmittag mit Tanz und Folkmusik und wünschen schöne Spätsommertage!

Vorankündigung

20.8. Vortrag: Impulse für gutes Leben,
Teil 4: Recht für gutes Leben Juristische Einhegung der Commons
oder transformative Rechtsgestaltung?

Mit Johann Steudle (Commons-Institut)

<https://eaha.org/events/vortragsreihe-impulse-fuer-gutes-leben>

Der Rechtsanwalt und Commonsforscher Johann Steudle berät solidarische Landwirtschaftsinitiativen und forscht nach Wegen, juristische Strukturen lebensdienlich zu nutzen. Wie können rechtliche Vereinbarungen und Verträge an Orten des guten Lebens möglichst sinnvoll für Schnittstellenarbeit eingesetzt werden, ohne dass die je eigenen Werte mit diesen juristischen Strukturen verwechselt werden?

Thomas Schallmann, Matthias Fersterer & das Klanghaus Team

Manege frei!

Fotos: ev. Schule Wolgast



Einen spektakulären letzten Schultag hatte unsere Evangelische Schule Wolgast. Nach der Andacht mit feierlicher Zeugnisübergabe in der St.Petri Kirche, ging es für alle Kinder und Kollegen zum Zirkus Berolina nach Zinnowitz.

Das Bundesprojekt „Demokratie leben“, ermöglichte den Schülerinnen und Schülern der Klassen 1-6 über eine Förderung 1,5 Wochen Zirkus hautnah zu erleben. Fleißig trainierten sie täglich unter Anleitung des Berolina-Teams.

Am 19.07. um 14.30 Uhr war es dann soweit: Verwandten, Freunden und Bekannten wurde eine grandiose Show geboten. Ob 5 Meter über dem Boden schwebend, mit Kamelen in der Manege oder auf dem Pferderücken stehend, alle kleinen Artisten, Clowns, Dompteure und unsere beiden wunderbaren Moderatorinnen wuchsen über sich hinaus. Wir als Team sind wahnsinnig stolz auf unsere Kinder und wünschen allen wohlverdiente entspannte Sommerferien.

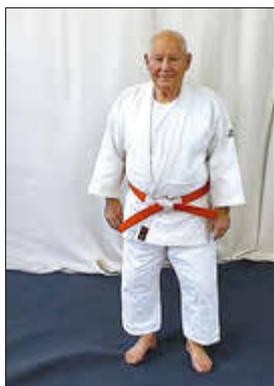
Gedenktunier der Wolgaster Judoka

Foto: SV Motor Wolgast
1949 e.V.

Am 07.09.2024 richtet die Abteilung Judo vom SV Motor Wolgast 1949 e.V. das 10. Arno-Kroll-Gedenktunier in der Sporthalle Hufelandstraße ab 10.00 Uhr aus. Dieser Wettkampf findet zu Ehren der Wolgaster Judolegende Arno Kroll, der den Verein über 50 Jahre geführt hat, statt.

Als Gäste werden Kämpfer aus Polen, Tschechien, Thüringen, Berlin und Brandenburg sowie aus MV erwartet. Insgesamt rechnet der Verein mit etwa 200 Teilnehmern. Alle Wolgaster Judo-Freunde sind eingeladen, diesen Jahreshöhepunkt der Judokämpfer zu verfolgen.

**Shantychor Insel Usedom e.V.
sucht Verstärkung**

**Wir, der Shantychor der Insel Usedom,
suchen:**

Sänger und Musiker,

sowohl Profis als auch Amateure sind in unserer Runde herzlich willkommen.

Außerdem suchen wir optimistische Unterstützer, neugierige, technisch interessierte Jugendliche u. v. a.

Wer maritime Lieder und Shanty-Ohrwürmer mag, ist bei uns gut aufgehoben.

Wir sind zeitlich flexibel und treffen uns regelmäßig *montags ab 14.00 Uhr* zu Proben im **St.Otto-Heim in Zinnowitz**.



Die Insel Usedom sowie rund um Wolgast ist unser bevorzugtes musikalisches Revier.



Gute **Vorsätze bei uns zu verwirklichen** ist vielleicht genau der richtige Moment.

Interessenten melden sich bitte bei: Herr **Eckehardt Flügge**, Telefon **0172 3041798** oder direkt zum Probetag im St. Otto Heim Zinnowitz.

Andere Informationen finden Sie unter: **www.Shantychor-Usedom**.

Gründung einer Selbsthilfegruppe zum Thema Depressionen, Ängste auf der Insel Usedom



Lebensfreude verloren, Gedanken im Kreis, Schlaflosigkeit, soziale Interaktionen erschöpfen - Depressionen und Angststörungen nehmen viele Formen an. Trotz ihrer Häufigkeit und Ernsthaftigkeit sind sie in unserer Gesellschaft oft tabuisiert.

Auch auf der Insel Usedom sind Menschen von diesen Herausforderungen betroffen. Unabhängig von Alter, Geschlecht oder sozialem Hintergrund fühlen sich die Betroffenen oft isoliert und missverstanden. Die Möglichkeit zur Gründung einer Selbsthilfegruppe auf Usedom soll diese Isolation durchbrechen sowie ein weiteres Hilfsangebot für Betroffene unserer Gemeinschaft schaffen.

Die Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfe in Vorpommern-Greifswald sucht therapeutisch erfahrene Personen mit diagnostizierter Depression, die sich an der Gründung einer neuen Selbsthilfegruppe beteiligen möchten.

Die Mitarbeitenden der Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfe in Vorpommern-Greifswald stehen bereit, um bei organisatorischen und inhaltlichen Fragen zur Gründung und Führung einer Selbsthilfegruppe zu unterstützen. Die Treffen können in bereitgestellten Räumlichkeiten (z.B. in Zinnowitz) stattfinden.

Bei Interesse oder weiteren Fragen melden Sie sich unter: Mobil - 0151 1157 6891 oder per E-Mail: kiss-vg@volkssolidaritaet.de.

SV Motor Wolgast 1949 e.V.



Foto: Martin Schneider

Deutsch-Tschechisches Trainingslager in Wolgast

In der Zeit vom 03.08.2024 bis zum 08.08.2024 empfing die Abteilung Judo des SV Motor Wolgast den Judoverein aus Usti nad Labem zu einem gemeinsamen Trainingslager. Angereist sind 15 SportlerInnen mit 4 Trainern und Betreuern aus Tschechien. Gemeinsam mit 30 SportlerInnen aus Wolgast und Bansin trainierten die Mannschaften miteinander und wurden von sich abwechselnden Trainern aus Wolgast, Bansin und Usti nad Labem gefordert. Den Judoka wurden zielgerichtet technische und wettkampftaktische Erfahrungen der verschiedenen Mannschaften vermittelt. Hauptsächlich fand das Training im Wolgaster Dojo statt, aber auch ein ganztägiges Training am Strand von Bansin wurde zu einem Höhepunkt.

Bei einer gemeinsamen Bootsfahrt nach Peenemünde gab es für die Judoka aus beiden Ländern viel zu entdecken. Die Aussicht auf die Stadt Wolgast und deren Umgebung vom Kirchturm der St.-Petri-Kirche wurde von den tschechischen und deutschen SportlerInnen aus beiden Ländern bei herrlichem Wetter genossen. Der Grillabend gab den Kindern und Jugendlichen die Möglichkeit für einen Austausch und ein gegenseitiges Kennenlernen. Der SV Motor Wolgast bedankt sich bei der Stadt Wolgast, dem Café No.46 und den vielen anderen Unterstützern für deren Hilfe.

LASSANER KINDERSACHEN BASAR

HERBST / WINTER

**S a m s t a g ,
07. Sept. 2024
09.00 - 14.00 Uhr**

**in der Lassaner
Turnhalle
(Schulstraße)**

Anmeldungen **NUR** per WhatsApp unter:
0173 / 6043307 (19.08.-25.08.)
Bestätigung der alten Nummer: 19.08.-20.08.2024

Mit Kaffee, Kuchenbasar, Bockwurst u. v. m.

Vom Gesamterlös gehen 10 % an den
**Grundschulförderverein
„Lütte Sprösslinge“ Lassan e.V.**

„Lütte Sprösslinge“ e. V.

Buddenhager Dorfgemeinschaft e. V.

Eine Schifffahrt mit der Buddenhager Seniorengruppe

Der Sommer ist eine herrliche Jahreszeit und reich an Möglichkeiten für unsere gemeinsamen Aktivitäten und Ausflüge in die Natur. Darum geht es einmal im Jahr mit einem Floß oder Schiff aufs Wasser, um in entspannter Atmosphäre Naturbeobachtungen zu machen und neue Energie zu tanken.



In diesem Sommer unternahmen wir mit dem im Jahr 1904 gebauten MS „Stubnitz“ eine Rundfahrt in die einzigartige Wasserlandschaft des Greifswalder Boddens, dem mit einer Fläche von 514 km² größten Bodden unserer vorpommerschen Ostseeküste.

Lassaner Schützen-Compagnie 1763 e. V.



Am 20. Juni 2024 zum 750-jährigen Stadtjubiläum-Umzug waren wir als Schützen-Compagnie 1763 e.V. ebenfalls dabei.

Es war ein super Erfolg für alle Teilnehmer. Ich möchte mich bei allen meinen Mitgliedern bedanken, die diesen Umzug mitgestaltet haben. Ein Dankeschön auch an Christian Kickhefel und Sohn Dirk, Gerhard und Dirk Ballschmieter sowie an den Schützenbruder Gerd Döring.



Wir gingen im Museumshafen von Greifswald an Bord des Motorschiffes, wo wir kulinarisch gut versorgt wurden, zahlreiche wunderbare sowie fröhliche Momente erlebten und wieder einmal einen schönen, gemeinsamen Nachmittag verbrachten.

Ch. Haller



Am 27. Juli 24 fand das Spätschießen auf dem Schießstand Triener Bruch statt. Es nahmen 25 Schützen teil. Schützen aus Gützkow, Wolgast, Lassan, Karlshagen, Schönfeld, Anklam sowie Freizeitschützen und Jäger. Eine super Veranstaltung. Danke an mein Team.



Am 31.7.24 gestalteten die Lassaner Schützen einen Tag für die Kinder zum Ferienpass.

Es nahmen 13 Kinder teil. Ab 9.30 Uhr ging es vom Vereinsraum in der Wendenstraße mit Traktor und Wagen mit Rene Würfel zum Schießstand. Bei Spiel, Sport und Spaß erfreuten sich die Kids. Auch Häuptling Weiße Feder war vor Ort, wo vieles über das Leben der Indianer erfahren wurde. Bei den jeweiligen Wettkämpfen gaben die Kids ihr bestes. Zu Mittag gab es gegrilltes und ein Getränk. Natürlich konnten die Beteiligten viele Preise eine Medaille sowie eine Teilnehmer Urkunde mit nach Hause nehmen. Ein Dankeschön an alle, die zum Gelingen beigetragen haben.



DRK-Kreisverband Ostvorpommern-Greifswald e. V. Deutsches Rotes Kreuz

 **Deutsches Rotes Kreuz**



DRK-Ortsverein Wolgast lädt zum Ball.

TANZ FÜR JEDERMANN

WANN?
28.09.24 um 19.30 Uhr

WO?
Sportforum Wolgast

Einlass ab 19 Uhr
Eintritt: 25 € p.P.

Wir freuen uns auf einen tollen Abend!

Vorverkauf:
 • Papier-Schreibwaren-Bücher Blumentritt, Makarenkostraße 43, 17438 Wolgast
 • Buchhandlung Wolgast, Lange Str. 17/18, 17438 Wolgast

Einladung zum 32. Lassaner Schützenfest am 17. August 2024.

Einladung zum Lassaner Schützenfest !

Die Lassaner Schützen- Compagnie 1763 e.V. lädt alle interessierten Schützenvereine – Schützencompagnien zum

32. Schützenfest am 17.08. 2024 am Schießstand (Triener Bruch) herzlich ein.

9.00 Uhr Eröffnung

9.10 – 12.00 Uhr Pokalschießen Trap

12.00 – 13.00 Uhr Mittagspause
12.45 Eröffnung durch den Vorsitzenden

13.00 - 15.00 Uhr Schießwettkämpfe
Bürgerschießen Kleinkaliber – Gewehr
Pokalschießen der Mannschaftenvereine
Wanderpokal des Bürgermeisters
Proklamation des Königs
Siegerehrung der Wettkämpfe

15.30 Uhr

Gemütlicher Ausklang der Schützen und Gastvereine auf dem Gelände.

*Für das leibliche Wohl ist wie immer gesorgt.
Wir freuen uns auf euren Besuch.*

Änderungen im Programmablauf sind möglich.

Der Hofstab  Lassan, 22. 7. 24

Philipp-Otto-Runge-Klub Wolgast e. V.

Philipp Otto Runge Klub e.V.
Wolgast

 **PROGRAMM Offene Veranstaltung**

17.08.24, ab 17 Uhr Kulturnacht Wolgast - Rungehaus
Sonderausstellung Ludger Hines Lichtinstallationen, dazu Horst Bohl am Saxophon zu Speise und Trank. Kreatives Gestalten für Kinder mit Brigitte Müller.

17.08.24 Buchhandlung Wolgast, 19 und 20 Uhr
Lesungen aus „Der Fischer und seine Frau“ von Prof. Garth, Runges Märchen in die Gegenwart transferiert.

18.09.24, 19 Uhr, Sütterlin-Kurs mit Wolfgang Bode
im Rungehaus. Urkunden entziffern, Schatzbücher lesen und „Alte deutsche Sütterlin-Schrift“ schreiben können. Melden Sie sich bitte an: prof1959@googlemail.com

Mal-Kurs:: Ihr persönlicher Weg in die Kunst.
Malen am Samstag von 14:00 - 15:30 Uhr im Museum mit Prof. Garth. Sie wollen es lernen oder sich verbessern. Von der Skizze bis zum Ölbild. 2x im Monat, auch für Nichtmitglieder:
prof1959@googlemail.com

*Herzlich Willkommen,
sagen Sie es weiter!*
www.rungeklub.de



Sportschützenverein Wolgast 1990 e. V.



Mitglied im Landesschützenverband Mecklenburg-Vorpommern e.V.

Freizeitschießen des SSV Wolgast am 27.07.2024

Es war eine Herausforderung für die teilnehmenden Schützen, nicht wie gewohnt das Zentrum der Scheibe zu treffen, sondern bewusst geringe Ringzahlen zu erreichen. Geschossen wurden pro Durchgang 3 x 5 Schuss mit der KK-Pistole und mit dem KK-Gewehr. Trotz der leider überschaubaren Teilnehmeranzahl war die Stimmung hervorragend. Es wurden Bratwurst und Steak gegrillt. Vor der Siegerehrung gab es eine gemütliche Kaffeetafel mit selbstgebackenem Kuchen.

Beste „Minimalschützen“ waren mit der Pistole Jörg Duschek (9 Zähler) und mit dem Gewehr Dr. Ingrid Jahn (14,7 Zähler).

Gesamtsieger beider Disziplinen:

- | | |
|--------------------|--------------|
| 1. Nico Müller | (26,1 Ringe) |
| 2. Jörg Duschek | (28,3 Ringe) |
| 3. Dr. Ingrid Jahn | (31,7 Ringe) |
| 4. Lothar Jahn | (36,8 Ringe) |
| 5. Frank Jager | (36,8 Ringe) |

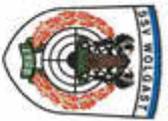
Es war eine wirklich gelungene Veranstaltung. Ein herzliches Dankeschön geht an den Organisator des Freizeitschiessens Jörg Duschek, an alle Helfer, aber auch an die Teilnehmer.

Dr. Ingrid Jahn





20. WOLGASTER



STADTMEISTERSCHAFTEN

IM KLEINKALIBER SCHIESSEN MIT GEWEHR UND PISTOLE

für

Gewerbtreibende, Gesellschaften und Vereine

auf der

Schießanlage des SSV Wolgast 1990 e.V. im Tannenkamp

am

14. September 2024

10:00 - 15:00 Uhr

Der Sportschützenverein Wolgast 1990 e.V. möchte anlässlich der Ersterwähnung der Stadt Wolgast vor 900 Jahren alle in Wolgast ansässigen Firmen, Gewerbetreibenden, Gesellschaften und Vereine zu den 20. Wolgaster Stadtmeisterschaften im Sportschiessen einladen.

KK Gewehr

- Eine Mannschaft besteht aus 3 Startern (Mindestalter 16 Jahre)
- In jeder Mannschaft darf nur ein Sportschütze vertreten sein
- 3 x 5 Schuss Gewehr, stehend aufgelegt auf Ringscheibe 50 m
- Startgeld: 5,00 € / Mannschaft, 1,00 € / Einzel

KK Pistole

- Eine Mannschaft besteht aus 3 Startern (Mindestalter 16 Jahre)
- In jeder Mannschaft darf nur ein Sportschütze vertreten sein
- 3 x 5 Schuss stehend freihändig auf Ringscheibe 25m
- Startgeld: 5,00 € / Mannschaft, 1,00 € / Einzel

Jeder kann max. 2 Mannschaften entsenden !

Es kann beliebig nachgelegt werden !

Getrennte Mannschafts- und Einzelwertung !

Trainingsmöglichkeiten jeweils Mittwochs (15:00 -16:30 Uhr) oder aber auch nach persönlicher Absprache

Ausgeschlossen wird beim Gewehr/geschossen der

Wanderpokal der Stadt Wolgast

Den jeweils drei Besten Damen oder Herren der Gesamtwertung winken Pokale, Urkunden und Sachpreise !!!

Beim Pistolenschiessen gibt es den

Jubiläumspokal der Stadt Wolgast

Den drei Besten Damen oder Herren der Gesamtwertung winken Pokale, Urkunden und Sachpreise !!!

Äten un drinken is og do bi !

Da wir für gutes Essen und Trinken sorgen – bitte rechtzeitig anmelden !!!

Anmeldung 20. Wolgaster Stadtmeisterschaften 2024

Tel. + Anruftextw.: 038371 / 25 876

Mail: romivig@swvb.de

Eigene FirmenVereinsanschrift

Name des/Firma/Vereins:

Ansprechpartner:

Straße:

Ort:

PLZ:

Telefon:



Anmeldeschluss: 07.09.2024

Startgebühr: 1,00 € (pro Einzelstart) 5,00 € (pro Mannschaftsstart)

Es kann beliebig nachgelegt werden !

	Name, Vorname
1	
2	
3	

**Zuwendungsbescheid zum Vorhaben
„Modernisierung des Pistolenschießstandes
durch eine elektronische Scheibenanlage beim
Sportschützenverein Wolgast 1990 e.V.“**

Mit Schreiben vom 21.06.2024 erhielt der Sportschützenverein Wolgast, vom Landesförderinstitut M-V, den Zuwendungsbescheid für das Vorhaben „Modernisierung des Pistolenschießstandes durch eine elektronische Scheibenanlage in 17438 Wolgast“ in Höhe von 56.257,48 €.

Grundlage für die Zuwendung ist die Gewährung einer Zuwendung des Landes M-V für den Bau von Sportstätten im Zuwendungsbereich I in Verbindung mit Mitteln aus dem „Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums“ (ELER), gemäß der Richtlinie zur Gewährung von Zuwendungen für den Sportstättenbau (Sportstättenbaurichtlinie M-V). In der Zuwendungssumme ist ein Anteil der nationalen Kofinanzierung von 14.064 € der Stadt Wolgast enthalten.

Die Kosten der Anlage belaufen sich auf 83.683 €. Dabei erfolgen Lieferung, Montage und Inbetriebsetzung durch die Firma „UP Schießsportelektronik EDV Vertrieb und Montage - Vertretung für Meyton“ aus 39397 Schwanebeck. Mit einem Zuschuss der Stadt Wolgast mit 18.936 €, verbleibt ein Eigenanteil für den Verein in Höhe von 8.490 €.

Hinzu kommen noch Vorleistungen, die der Verein zu tragen hat, für die Stromversorgung der einzelnen Messrahmen durch Verlegung von Erdkabeln sowie zugehöriger Sicherungs- und Klemmkästen mit einem geschätzten Wert von 5.000 €. Damit werden auf dem Pistolenschießstand auf allen 11 Schießbahnen elektronische Scheiben zum Einsatz kommen. Dafür sind elektronische Messrahmen in der Größe der bisherigen Schießscheiben für die Pistolendisziplinen erforderlich, womit auf dem Schützenstand die Ergebnisse auf einen Monitor übertragen werden. Hier wird jeder Schuss in Lage und Wertung dargestellt. Auch die 10 ner Serien und die Gesamtergebnisse werden erfasst und für die Schützen sichtbar. Über einen Computer können alle gängigen Disziplinen des DSB eingestellt werden. Der jeweilige Schießrhythmus wird mittels einer Ampelanlage, für alle Schützen sichtbar, gesteuert. Auf der im Vereinsraum vorhandenen Projektionswand können die Ergebnisse über einen Biemer dargestellt werden. Damit können Gäste und wartende Schützen den Schießablauf mit allen Ergebnissen ungestört verfolgen. Mit dem Einsatz dieser modernen Treffererfassung wird es möglich sein, dass die Schießzeiten erheblich verkürzt werden können und ein großer Teil der Einsatzkräfte reduziert werden kann, da insbesondere bei Wettkämpfen die manuelle Auswertung an den Scheiben durch fünf Auswerter und Scheibenwechsler nicht mehr erforderlich ist.

Insgesamt betrachtet ist der Einsatz von elektronischen Scheiben auf dem Pistolenschießstand beim Sportschützenverein Wolgast eine sinnvolle und notwendige Ergänzung zu den bereits vorhandenen elektronischen Scheiben auf dem 10 m Druckluft- und 50 m KK Schießstand.

M. Collin

Volkssolidarität Nordost e. V.

Begegnungsstätte Kleeblattcenter Wolgast

Veranstaltungsplan September 2024

Adresse: Ostrowskistraße 1a in 17438 Wolgast
Telefon: 03836 203202



Datum	Wochentag	Uhrzeit	Veranstaltung
02.09.24	Montag	13:00 - 16:00 Uhr	Romméclub
03.09.24	Dienstag	13:30 - 16.00 Uhr	Chorprobe
04.09.24	Mittwoch	13:00 - 16:00 Uhr	Karten- und Würfelspiele / Skat
05.09.24	Donnerstag	13:00 - 16:00 Uhr	Informationsveranstaltung durch den Hausnotruf Bitte anmelden!

09.09.24	Montag	13:00 - 16:00 Uhr	Romméclub
10.09.24	Dienstag	13:30 - 16:00 Uhr	Chorprobe
11.09.24	Mittwoch	13:00 - 16:00 Uhr	Karten- und Würfelspiele / Skat
12.09.24	Donnerstag	13:00 - 16:00 Uhr	Handarbeit
16.09.24	Montag	13:00 - 16:00 Uhr	Romméclub
17.09.24	Dienstag	13:30 - 16:00 Uhr	Chorprobe
18.09.24	Mittwoch	13:00 - 16:00 Uhr	Karten- und Würfelspiele / Skat
19.09.24	Donnerstag	14:00 - 16:00 Uhr	Vortrag mit Herrn Bartl Bitte anmelden!
23.09.24	Montag	09:00 - 10:00 Uhr	IG Metall Versammlung
		13:00 - 16:00 Uhr	Romméclub
24.09.24	Dienstag	13:30 - 16:00 Uhr	Chorprobe
25.09.24	Mittwoch	13:00 - 16:00 Uhr	Karten- und Würfelspiele / Skat
26.09.24	Donnerstag	13:00 - 16:00 Uhr	Handarbeit
30.09.24	Montag	13:00 - 16:00 Uhr	Romméclub

Änderungen vorbehalten.

**Wir freuen uns auf alle unsere Mitglieder, Freunde und Gäste.
Wir suchen neue Skatspieler.**

**Die Volkssolidarität sammelt
wieder für Kinder und Senioren**



Vom 03. August bis 08. September 2024 sind in unserer Region wieder zahlreiche fleißige ehrenamtliche Helfer der Volkssolidarität Nordost unterwegs und sammeln im Rahmen der alljährlichen Listensammlung Spenden für Bedürftige. In Fortführung der bewährten Tradition sind dies in erster Li-

nie die älteren Menschen in der Region Nordvorpommern, Greifswald-Ostvorpommern und der Mecklenburgischen Seenplatte, welche damit z.B. bei gemeinsamen Aktivitäten, sozial-kulturellen Veranstaltungen oder Krankenbesuchen unterstützt werden. Darüber hinaus werden benachteiligte Kinder und Jugendliche unterstützt, wo mit Hilfe Ihrer Spenden z.B. Mitgliedschaftsbeiträge für den Sportverein, Kosten für den Musikunterricht oder eine Beteiligung an den Kosten für Klassenfahrten und Ferienlager schnell und unbürokratisch übernommen werden, wenn die finanziellen Möglichkeiten der Familie dazu nicht ausreichen.

Dafür bitten wir Sie um Ihre Unterstützung, denn jeder Euro zählt! Von Ihrer Spende verbleibt kein Cent bei der Volkssolidarität. Diese wird unmittelbar und in vollem Umfang an die Begünstigten weitergereicht. Im vergangenen Jahr waren dies dank Ihrer Spenden wieder mehr als 180 Kinder und Jugendliche. So konnte zum Beispiel Esmail Hayat vom Box- und Freizeitclub Greifswald e. V. regelmäßig am Training teilnehmen, da die VS Nordost die Kosten des Bahntickets übernommen hatte. Schlussendlich führte das dazu, dass Esmail im Frühjahr 2024 die Landesmeisterschaft im U19-Bereich gewann (siehe Foto).

VS Piraten entern Hafensinsel Stralsund Volkssolidarität NORDOST feiert größtes Sommerfest ihrer Vereinsgeschichte

Am Dienstag, den 09.07.2024 war es endlich soweit. Bei bestem Sommerwetter machte der eigens für diesen Tag vom Verein gekaperte Segler „Victoria“ an der Kaimauer der Stralsunder Hafensinsel fest. Das Anlegemanöver wurde von tosenden Seemannsliedern begleitet, welche die stimmungsgewaltige Besatzung den staunenden Gästen am Pier entgegenschmetterte. Das Zepter dafür hatte Kerstin Winter inne, die Vorstandsvorsitzende des Vereins, welche an diesem Tag erfolgreich ihre Qualitäten als Kapitänin unter Beweis stellte und die aus Eintagspiraten der Volkssolidarität und Shantybarden von „De Prohner Hafengäng“ zusammengewürfelte Truppe souverän an den Anleger dirigierte. Dort wurde die Mannschaft bereits vom Stralsunder Oberbürgermeister, Dr. Alexander Badrow, sowie den Männern der Stadtwache mit donnernden Kanonenschüssen empfangen und unter dem Beifall von mehr als 2000 Gästen zur festlich geschmückten Bühne neben der Gorch Fock eskortiert, an deren höchsten Mast an diesem Tag die eigens kreierte „VS-Piratenflagge“ wehte.

Schon Tage im Vorfeld liefen emsige Vorbereitungen für den großen Tag. So wurden 35 große Reisebusse mobilisiert, um die zahlreichen Gäste aus allen Landesteilen sicher nach Stralsund und wieder zurück zu bringen. Bereits seit Montag wurden 250 Bierzeltgarnituren, eine liebevoll dekorierte Bühne samt Videoleinwand und zahlreiche Versorgungsstände aufgebaut, um den Besuchern ein tolles Erlebnis zu bieten.

Die Küchen des Vereins waren im Dauereinsatz, und zauberten mit 6000 Stück frisch gebackenem Kuchen, 660 Litern deftiger Erbsensuppe, 700 frischen Matjesbrötchen und 200 Litern leckerer Bowle einen ordentlichen Piratenschmaus auf den Tisch. Nach der Ansprache des Bürgermeisters und der Begrüßung durch die Vereinskapitänin ging dann die Feier richtig los. Mit einem wilden Piratentanz sorgten die Verwaltungsmitarbeiter des Vereins für ausgelassene Stimmung und läuteten damit den Auftakt für die zahlreichen Höhepunkte des Tages ein, die sich wie an einer Perlenkette aneinanderreihen. Beschwingte Blasmusik der freiwilligen Feuerwehr Grimmen, maritime Klänge von den „Mönchsguter Fischköppen“, Traditionstänze von „Dei Lieper Winkelschen Danzlüh“, eine musikalische Akrobatikshow der Zwillingsherzen „Carmen und Claudia“ und die artistische Jubiläumsshow der Kinder und Jugendlichen des Anklamer Fritz-Reuter-Ensembles begeisterten das Publi-

kum. Auch das sonstige Rahmenprogramm ließ keine Wünsche offen. Oldtimerfahrten, Schiffs- und Stadtrundfahrten, Besuche des Ozeaneums und der Gorch Fock sowie die geführten Wanderungen über 3 und 5 Kilometer durch die Stralsunder Altstadt und entlang der Sundpromenade boten den Gästen jede Menge spannende Aktivitäten. Aber auch die Mitarbeiter der Volkssolidarität sorgten immer wieder mit eigenen Auftritten für Begeisterung bei den Gästen. So zeigten sie ungeahnte tänzerische Talente beim Smutjetanz“, der das Publikum sofort zum Mittanzen animierte und für die nötige Erwärmung zum Start der Wanderungen sorgte. Ebenfalls überrascht wurde ein Mitarbeiter aus den Reihen des Vereins, als er von der Stadtwache Stralsund in Ketten gelegt wurde und sich einer waschechte Piratentaufe unterziehen musste. Nach Verlesen der umfangreichen Anklageschrift musste er dafür zunächst ein zweifelhaftes Gebräu allerhöchster Güte auf einen Zug leeren und sich danach, getreu dem Motto der Volkssolidarität Nordost „Gepflegt. Betreut“ den Bart abrasieren lassen. Anschließend folgte die einzigartige Hafensinselwette „Alles tanzt den Piratentanz“ von Vereinskapitänin Kerstin Winter, welche für gemeinschaftliche Stimmung sorgte und gleichzeitig beeindruckend zeigte, wie spontan das Publikum vor Ort war. Weit über 1000 tanzende Gäste sorgten dafür, dass die Hafensinsel zum Beben gebracht und damit gleichzeitig auch die Wette gewonnen wurde, da die geforderte Mindestzahl von 500 Mittänzern weit übertroffen wurde. Somit wurde der erntante Wetteinsatz in Gestalt von knapp 2000 lütten Buddeln Küstennebel an die Anwesenden verteilt und auf den schönen Tag angestoßen.

Ein weiterer Höhepunkt des Tages war die Wahl des schönsten Badeoutfits, welches bereits auf dem Veranstaltungsflyer angekündigt war. Teilweise über 60 Jahre alte Badekleidung erstrahlte in neuem Licht und wurden von mutigen Gästen unter großem Beifall auf der Bühne präsentiert. Darunter waren auch selbstgestrickte Unikate, welche das Publikum bestaunen konnte. Das Sommerfest erwies sich als voller Erfolg und eroberte die Herzen der Gäste, mit deren Anzahl der Verein einen neuen Besucherrekord aufstellte. Die ausgelassene Atmosphäre und die Freude der Besucher waren überall deutlich spürbar. Einen großen Anteil daran hatte Vereinschefin Kerstin Winter, die mit viel Charme und Herzlichkeit durch den Tag führte und ihn zusammen mit den zahlreichen fleißigen Helfern des Vereins zu einer unvergesslichen Erfahrung für alle Besucher machte.

Insgesamt war das Sommerfest der Volkssolidarität Nordost in Stralsund wieder ein schönes Beispiel für das Vereinsmotto „Gesundheit & Lebensfreude“, vor allem auch ein Dankeschön an die Vereinsmitglieder für deren großes ehrenamtliches Engagement, mit dem sie sich täglich für ihre Mitmenschen einsetzen. Nächstes Jahr feiert die Volkssolidarität bereits ihr 80-jähriges Jubiläum. Man darf schon jetzt gespannt sein, womit die Volkssolidarität Nordost ihre Gäste zu diesem Anlass überraschen wird.



Wanderfreunde Wolgast e. V.

Wanderungen im September 2024

- Donnerstag, den 05.09.24**
Donnerstag, den 05.09.24
 Wanderführer: Heike Kerlikowski, 0171/6552130
 Treffpunkt: 08:06 Uhr Wolgast Bushaltestelle Schwesternheim
 Route: ca. 14 km Daugzin- Relzow
 Hinfahrt: Bus
 Rückfahrt: Bus Relzow 13:39 Uhr
 Rucksackverpflegung
- Samstag, den 07.09.24**
 Wanderführer: „Rund um die Bockwindmühle“ (k&l) Arno Schröder (wartet Bhf. Schmollensee), 0152/53221054
 Treffpunkt: 08:20 Uhr Bahnhof Wolgast Hafen
 Route: ca. 8 km Schmollensee- Pudagla- Achterwasser- Stoben- Pudagla- Schmollensee
 Fahrt: UBB
 Rucksackverpflegung
- Donnerstag, den 12.09.24**
 Wanderführer: Ulla Kannenberg 0162/7434623
 Treffpunkt: 08:30 Uhr Wolgast Bushaltestelle Altenheim, Baustraße
 Route: ca. 12 km Kröslin Kommune- Hol- lendorf- Freest- Spandowerhagen- Freest
 Hinfahrt: Bus
 Rückfahrt: Bus Freest 13:42 Uhr
 Einkehr: Fischimbiss Freest
- Samstag, den 14.09.24**
Mittwoch, den 18.09.24 bis Sonntag, den 22.09.24
Donnerstag, den 26.09.24
 Wanderführer: Karin Rumpf (wartet Bhf. Schmollensee), 0173/6370992
 Treffpunkt: 08:20 Uhr Bahnhof Wolgast Hafen
 Route: ca. 14 km Schmollensee- Mümmel- kensee- Sellin- Bansin
 Hin- und Rückfahrt: UBB
 Rucksackverpflegung
- Samstag, den 28.09.24**
 Wanderführer: „Rund um Hohendorf“ (k&l) Wolfgang Hempel, 03836/203109
 Treffpunkt: 08:20 Uhr Hauptbahnhof Wolgast
 Route: ca. 7 km Hohendorf
 Fahrt: UBB
 Rucksackverpflegung



Sonstiges

**Gemeinsam auf Kurs!
 In der Perle am Peenestrom**

**KREISPRÄVENTIONSTAGE
 IN LASSAN
 22.-25. SEPTEMBER 2024**

22.09.2024	24.09.2024	25.09.2024
ab 11 Uhr	ab 14 Uhr	ab 16 Uhr
Aufklärveranstaltung im Schützenhaus	Senioren sicherheits-beratung	Abschlussveranstaltung Orchester Landespolizei MV- Dixieland-Jazz-Band
Fußballspiel unter dem Motto: Gewinne oder verliere, aber fair	Gesprächsrunde Thema: Sicherheit und Ordnung	Tanzauftritte Lassarner Kinder
Pumptrack DJ-Workshop	Filmverführung & Diskussion	Tanzauftritte Schüler der Kreismusikschule Wolgast-Anklam

und vieles mehr...

Gemeinsam für mehr Sicherheit

BundID: Neuer Zugang zu den digitalen Angeboten der Bundesagentur für Arbeit

Ab dem 22. Juli 2024 erhalten Bürgerinnen und Bürger einen weiteren, sicheren Zugangsweg zu den digitalen Services der Bundesagentur für Arbeit (BA). Zusätzlich zu den bereits bestehenden digitalen Zugangswegen können sie ab sofort mit der BundID die eServices der Agenturen für Arbeit, der Jobcenter sowie der Familienkassen einfach und sicher in Anspruch nehmen. Kundinnen und Kunden der BA können sich mit der BundID identifizieren und authentifizieren und auf die Online Angebote der Agenturen für Arbeit, der Jobcenter und der Familienkassen zugreifen, z. B. um Leistungen zu beantragen mit einem höchstmöglichen Schutz der persönlichen Daten. Eine weitere wichtige Änderung: Das Konto der BA wird umgestellt. Zukünftig können Bürgerinnen und Bürger die digitalen Angebote der BA über ein persönliches Konto mit spezifischen Profilen nutzen zum Beispiel, wenn sie Bescheide eines Jobcenters abrufen oder Kindergeld beantragen möchten. Bürgerinnen und Bürger, die bereits ein Konto bei der BA haben, erhalten nach einer erneuten Anmeldung ab dem 22. Juli 2024 automatisch ein entsprechendes Konto mit Profil. Die zusätzliche Anmeldung mit BundID und die Kontoumstellung sind zwei wichtige Neuerungen, um Bürgerinnen und Bürgern auch zukünftig einen sicheren und einfachen Zugang zu digitalen Leistungen der BA zu ermöglichen.

Hintergrund BundID

Die BundID ermöglicht einen sichereren Zugang zu den digitalen Verwaltungsservices der BA. Der Schutz der Daten und der persönlichen Identität hat oberste Priorität. Immer mehr Verwaltungen bzw. Behörden bieten die BundID als Zugangsmöglichkeit an. Mit der BundID können sich die Bürgerinnen und Bürger bei jeder Verwaltung, die die BundID nutzt, anmelden. Das sind z. B. kommunale Portale sowie andere Bundesbehörden (wie das Kraftfahrtbundesamt) und viele mehr. Die BundID ist ein wichtiger Bestandteil der digitalen Transformation der öffentlichen Verwaltung und soll zum zentralen Instrument zur Identifizierung aller Online-Anträge weiter ausgebaut werden. Mehr Informationen finden Sie auf der Seite: <https://www.arbeitsagentur.de/bundid-sicherer-zugang-zu-allen-eservices>

Das F.C. Hansa Rostock Sommercamp in Wolgast



Vom 05. bis zum 08. August 2024 fand im Wolgaster Peenestadion das F.C. Hansa Sommercamp statt. Der Bürgermeister Martin Schröter besuchte die kleinen und großen Teilnehmerinnen und Teilnehmer und hatte anlässlich des Festjahres Wolgast 900 passende T-Shirts für die Kicker und ihre Trainer im Gepäck. Ein herzlicher Dank geht an die Helferinnen und Helfer des F.C. Rot-Weiß Wolgast e.V., die dieses Ereignis nun schon zum wiederholten Mal ermöglicht haben.